

Fachinformationen der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Ausgabe Juni 023

(Informationszeitraum Mai 2023 – Juni 2023)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier finden Sie die aktuelle Ausgabe unserer Fachinformationen mit Meldungen aus der Fachstelle, den Bibliotheken sowie Verbänden und Institutionen. Außerdem haben wir aktuelle Informationen aus dem Bibliothekswesen, technische Neuerungen, Veröffentlichungen zur gesellschaftlichen Entwicklung, Termine und Vieles mehr für Sie zusammengestellt.

Wir freuen uns über Vorschläge oder Feedback.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Fachstellen-Team

I.	In eigener Sache.....	2
II.	Aus den Bibliotheken	3
III.	Informationen aus Verbänden und Institutionen	6
IV.	Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe	6
V.	Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen.....	8
VI.	Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule	9
VII.	Rund um Internet und Technik	10
VIII.	Recht	10

I. In eigener Sache

Fortbildungsprogramm 2023, 2. Jahreshälfte online

Das neue Fortbildungsprogramm für das 2. Halbjahr 2023, das die Fachstelle in Kooperation mit dem ZBIW der TH Köln durchführt, ist veröffentlicht. Es gibt wie immer viele spannende Themen, wie zum Beispiel KI-Tools, interaktives Storytelling oder hundgestützte Leseförderung. Die meisten Seminare sind im Online-Format. Fortbildungen, für die eine Präsenz vor Ort besonders bedeutsam ist, finden in Tagungsräumen Öffentlicher Bibliotheken statt. Alle Veranstaltungen sind für Beschäftigte aus Öffentlichen Bibliotheken in NRW kostenfrei.

- [Texte im bibliothekarischen Arbeitsumfeld passgenau formulieren \(14.08./28.08.23\) – Anmeldung bis 03.07.23](#)
- [Veranstaltungen und Diskussionsforen in Öffentlichen Bibliotheken erfolgreich moderieren \(30.08.23\) – Anmeldung bis 05.07.23](#)
- [Zukunft strategisch simulieren: Mit KI-Tools und dem Metaverse die Bibliothek von morgen gestalten \(04.09.23\) – Anmeldung bis 28.07.23](#)
- [Interaktives Storytelling in der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit \(07./14.09.23\) – Anmeldung bis 02.08.23](#)
- [Instagram für Bibliotheken \(12.bis 26.09.23\) – Anmeldung bis 01.08.23](#)
- [Escape Games in der Bibliotheksarbeit \(18.09.23\) – Anmeldung bis 04.08.23](#)
- [Change Management in Öffentlichen Bibliotheken \(19.10.-23.11.23\) – Anmeldung bis 06.09.23](#)
- [Hundgestützte Leseförderung in Öffentlichen Bibliotheken \(23.10.23\) – Anmeldung bis 11.09.23](#)
- [Englisch in der Bibliothek – Library Vocabulary for Qualified Staff \(25.10.23\) – Anmeldung bis 13.09.23](#)
- [Leichte und Einfache Sprache in der Bibliothek – einfach sprechen, einfach schreiben \(09.11.-10.11.23\) – Anmeldung bis 27.09.23](#)
- [Partizipation in Bibliotheken – Kund*innen gezielt einbinden \(18.11.-29.11.23\) – Anmeldung bis 27.09.23](#)

Einladung zur 71. Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland: 25.09.23, Hamm

Gemeinsam mit dem Vorstand der Fachstellenkonferenz laden wir Mitarbeitende Öffentlicher Bibliotheken zur diesjährigen Fachstellenkonferenz am 25. September 2023 nach Hamm ein. Das Thema in diesem Jahr lautet „Bibliotheken für eine digitale Gesellschaft – Zukunft gestalten durch Rückwärtsdenken“ ((Dieser Titel wird Ihnen präsentiert durch ChatGPT). Angesichts der aktuellen digitalen Entwicklungen (z.B. KI, Open Library), des zunehmenden Fachkräftemangels und den sich verändernden Anforderungen an die Funktion Öffentlicher Bibliotheken, stehen die Bibliotheken vor dem größten Wandel seit Jahrzehnten. Unterstützt durch Moderatorinnen und Moderatoren werden die Teilnehmenden eingeladen, gemeinsam Visionen von Öffentlichen Bibliotheken zusammenzutragen und anschließend zu diskutieren, welche Schritte in den kommenden Jahren notwendig sind, damit die von ihnen angestrebte Vision Wirklichkeit werden kann.

Als Impuls für die Visionsarbeit werfen wir einen Blick auf die Entwicklungen der vergangenen Jahre in den Niederlanden. Das detaillierte Programm finden Sie hier: <https://t1p.de/t37f4> Bitte melden Sie sich über diesen Link **bis zum 01.09.2023** an <https://www.bz-sh.de/leistungen/fortbildungen-und-veranstaltungen/fachstellenkonferenz-2023>

Termine im Überblick

21.08.23	Informationsveranstaltung zum Thema Landesförderung und Fortbildungsangebote
06.09.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Detmold, StB Verl
25.09.23	Fachtagung der Bibliotheksfachstellen Deutschland, StB Hamm
30.10.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Düsseldorf, StB Mönchengladbach
30.10.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-West, StB Euskirchen
06.11.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-Ost, StB Siegburg
13.11.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Münster, Digital
15.11.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Arnsberg, Digital
20.11.23	DigitiativeNRW: 2. NRW-Konferenz
26.02.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-Ost, StB Leverkusen
28.02.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-West, StB Brühl
04.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Düsseldorf, StB Moers
11.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Münster, StB Bottrop
13.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Detmold, StB Bielefeld
18.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Arnsberg, StB Hamm
13.05.24	DigitiativeNRW: 3. NRW-Konferenz, Bezirksregierung Düsseldorf

Im Juni haben wir folgende Beiträge für Sie auf unserem Blog veröffentlicht:

#DigitiativeNRW:

- Wie Bibliotheken Lobbying sinnvoll einsetzen können: 5 Tipps für erfolgreiches Lobbying <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/?p=51689>

Landesförderung in der Praxis:

- Lüdinghausen: Bibliothek setzt Hörspielprojekt für Generation 60plus um <https://t1p.de/bzh92>
- Dortmund: Single-Sign-On ganz einfach mit Open Athens <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/?p=51593>

II. Aus den Bibliotheken

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-den-bibliotheken/>

Bottrop: Bibliothek wegen Marder geschlossen

In der Bibliothek in Bottrop-Kirchhellen haben sich Marder in der Zwischendecke eingenistet. Wegen der kleinen Nager muss die Bücherei geschlossen bleiben. Die Tiere selbst wurden bisher nicht gesehen, aber man hat Kot hinter den Möbeln gefunden.

Mehr Informationen unter <https://www.waz.de/staedte/bottrop/bottrop-marder-in-der-zwischendecke-bibliothek-schliesst-id238731099.html>

Düsseldorf: Bibliothek gewinnt internationalen Preis für App

Die Stadtbüchereien Düsseldorf haben Anfang Juni mit ihrer „Stadtbüchereien Düsseldorf App“ den renommierten Auggie Award in der Kategorie „Best Consumer App“ gewonnen. Die jährlichen Auggie Awards sind seit 2010 die weltweit anerkanntesten Auszeichnungen der AR- und VR-Branche.

Der Fokus der App liegt auf dem Hier und Jetzt - sie soll den Besuch der Zentralbibliothek zu einem (virtuellen) Erlebnis machen. Sie ermöglicht die Orientierung in der Bibliothek, das

Finden von Veranstaltungen und Räumen, das Erleben des Raums und das Treffen von Menschen.

Mehr Informationen unter https://www.duesseldorf.de/medienportal/presstedienst-einzelansicht/pld/bibliotheks-app-der-zentralbibliothek-erhaelt-international-erkennung?fbclid=IwAR2-bzMpCdqicaVX_EvKjKQM8nVnU8pHl15YnRBAvSJB46mAKNmiJGbNyac

Essen: Internationale Bibliothek feiert Eröffnung

Am 3. Juni wurde die von Ehrenamtlichen geführte „Bibliothek in der Bibliothek“ feierlich eröffnet. In Zusammenarbeit mit dem Gustav-Heinemann-Jugendbibliothekszentrum Schonneck, dem RAA-Verein NRW und der Stabstelle Integration des Jugendamtes Essen haben Ehrenamtliche eine Bibliothek mit Erwachsenenliteratur in den Sprachen Arabisch, Englisch, Polnisch, Russisch und Türkisch zusammengetragen. In den verschiedenen Sprachen steht jeweils ein Angebot von über 200 Büchern zur Verfügung. Die Bücher können bei den muttersprachlichen Betreuerinnen* Betreuern der Bereiche kostenfrei ausgeliehen werden. Mehr Informationen unter

https://www.essen.de/meldungen/pressemeldung_1501056.de.html

Hamm: Neue Gebührenordnung soll Bibliothek attraktiver machen

Künftig erhalten Kinder bis 18 Jahre in der Stadtbibliothek Hamm einen kostenlosen Jahresausweis. Bisher galt das nur für Kinder bis 13 Jahre. Auch Familien- und Einzelausweise werden günstiger. So zahlt man dann nur noch 2 Euro statt 2,50 Euro im Monat. Auch Lesepatzen erhalten künftig einen kostenlosen Mitgliedsausweis. Ebenfalls geringer werden Säumnisgebühren. Eine Woche kostet weiterhin 1 Euro. Ab zwei Wochen zahlt man 2 Euro pro Medium und ab drei versäumten Wochen 3 Euro. Die Einzelgebühren für das Ausleihen von audiovisuellen und digitalen Medien (beispielsweise CD oder DVD) fallen bald weg. Das Vormerken von Büchern wird ebenfalls kostenfrei. Mehr Informationen unter

<https://www.wa.de/hamm/das-aendert-sich-mit-der-neuen-gebuehrenordnung-der-stadtbuechereien-in-hamm-92314345.html>

Krefeld-Uerdingen: Zehn Jahre Montagslesungen für Wiedereröffnung

Der Arbeitskreis „Erhalt Bücherei Uerdingen“ setzt sich seit der Schließung der Stadtteilbücherei im Jahr 2013 für eine Eröffnung eines Bürgerhauses/Quartierszentrums mit städtischer Medienausleihe ein. Seit zehn Jahren organisiert der Arbeitskreis als Protest für die Wiedereröffnung der Uerdinger Stadtteilbücherei Montagslesungen. Bisher fanden 520 Lesungen statt. Die Rheinische Post sprach aus Anlass des Jubiläums mit Mit-Initiatorin Susanne Tyll https://rp-online.de/nrw/staedte/krefeld/krefeld-zehn-jahre-montagslesungen-in-uerdingen_aid-91922715

Löhne: Mit partizipativen Maßnahmen einen Dritten Ort gestalten

Das Löhner Bahnhofsgelände soll zu einem Ort der Begegnung und des Austausches, einem sogenannten Dritten Ort umgebaut werden. Eine zentrale Rolle nimmt hierbei die Stadtbücherei ein, die die neuen Räumlichkeiten beziehen wird – und somit zum kulturellen Zentrum der Stadt Löhne avanciert. Meike Lohmeier, stellvertretende Leiterin der Stadtbücherei Löhne, erläutert auf dem Blog der dbv-Kommission für kundenorientierte und inklusive Services wie dies mit partizipativen Maßnahmen umgesetzt wird: <https://blog-servicekommission.bibliotheksverband.de/die-entstehung-eines-dritten-ortes-im-bahnhof-loehne/>

Menden: Stadtrat verabschiedet Zukunftskonzept der Bibliothek

Der Ausschuss für Kultur und Tourismus der Stadt Menden hat das Bibliothekskonzept verabschiedet. Die Entscheidung, die Bücherei zu einem zentralen, attraktiven und gemütlichen Begegnungsort mit gastronomischem Angebot weiterzuentwickeln macht einen Umzug der Bibliothek wahrscheinlich. Ein Verbleib am gegenwärtigen Standort wäre mit einem erheblichen Modernisierungsbedarf verbunden.

Mehr Informationen unter <https://www.wp.de/staedte/menden/die-zeichen-stehen-fuer-die-stadtbuecherei-menden-auf-umzug-id238752435.html>

Mönchengladbach: Zentralbibliothek nach Renovierung wiedereröffnet

Hell und modern präsentiert sich die Zentralbibliothek in Mönchengladbach zur Wiedereröffnung am alten Standort an der Blücherstraße. Direkt hinter dem Haupteingang erwartete die Besucher*innen bei der Eröffnung eine fast fünf Meter breite Videowall, die inspiriert, in digitale Welten einzutauchen.

Zu den Besucherinnen der Stadtbibliothek gehörte auch die NRW- Bau- und Kommunalministerin Ina Scharrenbach, die der Zentralbibliothek attestierte ein landesweites Vorzeigeobjekt zu sein: „Die Zentralbibliothek ist Raum für Begegnung, sie ist Raum für Bildung und sie bietet Raum für die Entwürfe der Zukunft, einen Raum für Stadtentwicklung.“ Besucher*innen können überall in der Bibliothek auch selber aktiv werden, z.B. im Atelier Urban. Neben Medien zu Reisen, Garten und Wohnen, Sport und Freizeit können dort auch Dinge von der Actionkamera bis zum Akkuschauber ausgeliehen werden. Am Textiltisch mit Nähmaschinen ist Kreativität gefragt. Draußen lädt der neue HofGarten zum Verweilen ein. Mehr Informationen unter <http://www.presse-service.de/data.aspx/static/1130534.html>

München: Drag-Lesung für Kinder sorgt für Aufregung

In einer Bibliothek in München lasen Mitte Juni zwei Dragkünstler aus Kinderbüchern vor. Die Veranstaltung wurde von mehreren Demonstrationen begleitet - die Befürworter der Lesung waren dabei in klarer Überzahl. Die Lesung selbst fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Die 75 Plätze waren laut Bibliothek schnell ausgebucht. Mehr Informationen unter <https://www.br.de/nachrichten/bayern/drag-lesung-fuer-kinder-500-menschen-fuer-ein-buntes-muenchen,Th3oG7z>

Münster: Cordula Gladrow übernimmt Leitung der Stadtbibliothek

Cordula Gladrow wird neue Leiterin der Stadtbibliothek Münster und tritt die Nachfolge von Stefanie Dobberke an. Noch ist die 51-Jährige Direktorin der Stadtbibliothek Wuppertal, wo sie seit 2017 für ein Team von rund 70 Mitarbeitenden verantwortlich ist. Ihre Stelle in Münster tritt Gladrow voraussichtlich zum 1. Oktober dieses Jahres an. Mehr Informationen unter [https://www.stadt-muenster.de/aktuelles/pm-details?1131358#:~:text=51%2DJ%C3%A4hrige%20wechselt%20aus%20Wuppertal,Juni\)%20beschlosse](https://www.stadt-muenster.de/aktuelles/pm-details?1131358#:~:text=51%2DJ%C3%A4hrige%20wechselt%20aus%20Wuppertal,Juni)%20beschlosse)

Olpe: Umfrage zur Bibliothek der Digitalen Dinge

Die Stadtbibliothek Olpe erweitert ab Sommer ihr Angebot um die Bibliothek der Digitalen Dinge: Ab Sommer sollen auch digitale Endgeräte ausgeliehen oder vor Ort genutzt werden. Um herauszufinden, welche Wünsche und Erwartungen die Olper Bürgerinnen und Bürger bezüglich der in Kürze in der Stadtbibliothek erhältlichen digitalen Endgeräte haben, hat die Stadt eine Umfrage erstellt. Zusätzlich sollen Workshops für alle Altersgruppen angeboten werden, in denen der Umgang mit den Geräten ausprobiert und geübt werden kann. Entstanden ist die Idee in Workshops zum Förderprojekt „Smart Cities - 5 für Südwestfalen“. Mehr Informationen unter <https://www.sauerlandkurier.de/kreis-olpe/olpe/stadtverwaltung-olpe-stellt-umfrage-zur-bibliothek-der-digitalen-dinge-92287438.html>

Paderborn: Bibliothek prüft Möglichkeiten der Sonntagsöffnung

Das Team der Stadtbibliothek prüft, ob und wie sie es schaffen kann, sonntags regelmäßig zu öffnen. An Veranstaltungen wie „Paderkultour“ und „Confluence-Festival“ hätten in wenigen Stunden 600 Menschen die Stadtbibliothek aufgesucht, sagte die Leiterin Katrin Stroth in der Sitzung des Kulturausschusses. Dies zeige, dass ein Bedarf durchaus besteht. Für den Herbst stehen zwei Termine fest. Der Lesegarten soll im September eröffnet werden. Und die Open Library im Adam-und-Eva-Haus wird voraussichtlich spätestens im Oktober eingeweiht.

Quelle: <https://www.westfalen-blatt.de/owl/kreis-paderborn/paderborn/jahresbericht-stadtbibliothek-sonntagsoeffnung-wachschutz-open-library-lesegarten-2771231?pid=true>
(09.06.23)

San Francisco: Bibliothek stellt nachts kostenloses WLAN ab

In San Francisco wächst die Zahl der Obdachlosen - auch rund um die Bibliothek. Viele Anwohner fühlen sich von den Wohnungslosen gestört. Nun hat die Bibliothek auf Druck des Stadtrats-Abgeordneten Rafael Mandelman und Anwohnern das kostenlose WLAN über Nacht abgeschaltet. „Das macht das Schlafen um die Bibliothek vermutlich weniger attraktiv“, heißt es in einer Mail einer Anwohnerin.

Mehr Informationen unter <https://www.stern.de/digital/online/bibliothek-schaltet-nachts-das-wlan-ab---um-obdachlose-zu-vertreiben-33561846.html>

III. Informationen aus Verbänden und Institutionen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-verbaenden-und-institutionen/>

dbv: Verband besorgt über Ergebnisse der IGLU-Studie 2021

Rund 25 Prozent der Viertklässler*innen in Deutschland verfügt nicht über ausreichende Lesekompetenz. Das zeigen die Ergebnisse der Internationalen Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU) 2021. Damit kann fast jedes vierte Kind nicht richtig lesen, wenn es auf eine weiterführende Schule geht. Leseförderung müsse so früh wie möglich beginnen und auch durch außerschulische Bildungspartner wie Bibliotheken unterstützt werden, so Volker Heller, Bundesvorsitzender des dbv. Dafür müsse Leseförderung bildungspolitisch höchste Priorität bekommen.

https://www.bibliotheksverband.de/sites/default/files/2023-05/PM_Ergebnisse%20IGLU-Studie%202021_20230516.pdf

IV. Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/termine-ausschreibungen/>

Deutsches Open Science Festival / 04.-05.07.23

Unter dem Motto „Meet, Share, Inspire, Care!“ laden ZB MED, die Universitäts- und Stadtbibliothek Köln, die Universität zu Köln, das Institut für Biomedizinische Informatik und das CECAD zum Open Science Festival nach Köln ein. Die Besucher*innen erwartet eine bunte Mischung von aktuellen Themen und Formaten rund um offene Wissenschaftspraktiken mit nationalen und internationalen Expert*innen. Das Festival richtet sich an Studierende, (Nachwuchs-)Wissenschaftler*innen, Research Professionals wie zum Beispiel Bibliothekar*innen, Data Stewards, Informationswissenschaftler*innen oder Publisher sowie Entscheidungsträger*innen und Wissenschaftsjournalist*innen.

Mehr Informationen unter https://www.zbmed.de/vernetzen/veranstaltungen/open-science-festival/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=Newsletter+des+vbnw+M%C3%A4rz+2023

Online-Seminar zum IFLA-Weltkongress 2023 in Rotterdam / 27.07.23

Vom 21.-25. August 2023 findet in Rotterdam, Niederlande der diesjährige WLIC - Weltkongress des internationalen Bibliotheksverbandes IFLA statt. Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) gibt in diesem Online-Seminar Tipps zur Teilnahme und Vorbereitung auf den Kongress. Hella Klauser (dbv, internationale Kooperation) begrüßt dazu folgende IFLA-Aktive:

- Ulrike Krass, Stadtbibliothek Freiburg: Mitglied im Ständigen Ausschuss der Sektion Öffentliche Bibliotheken der IFLA
- Yannick Pollmann, UB Münster: Newcomer 2022, dieses Jahr als "Freiwilliger" in Rotterdam dabei und aktiv in der Gruppe der „New Professionals“
- Markus Putnings, FAU Erlangen Nürnberg: Impulsstipendiat 2023, Firsttimer auf einem Weltkongress
- Theo Kemperman, Stadtbibliothek Rotterdam: Als Vorsitzender des Ortskomitees gibt er Tipps zu Rotterdam und Kongress-Aufenthalt.

Das Online-Seminar wird aufgezeichnet und ist kostenlos. [Hier gelangen Sie zur Anmeldung](#)

Internationaler Fahrbibliothekskongress in Cuxhaven / 08.09. – 09.09.23

Am 8. und 9. September 2023 findet in Cuxhaven der zweite internationale Fahrbibliothekskongress (IFBK) statt. Veranstalter ist die Fachkommission Fahrbibliotheken im Deutschen Bibliotheksverband in Kooperation mit der Stadt Cuxhaven. Neben einem vielfältigen Vortragsprogramm ist der fachliche Austausch zwischen den Beschäftigten in den Fahrbibliotheken sowie ein buntes Veranstaltungsprogramm für die breite Öffentlichkeit direkt im Hafengebiet und „hinterm Deich“ geplant. Mehr Informationen unter <https://www.fahrbibliothek.de/ifbk23/>

DINI-Zukunftswerkstatt 2023 zu KI-basierten Lernsystemen / 18.-19.09.

Die Deutsche Initiative für Netzwerkinformation (DINI) lädt zur Zukunftswerkstatt 2023 am 18. und 19. September 2023 mit dem Titel „KI-basierte und digitale Unterstützungssysteme für Lehren und Lernen: Möglichkeiten und Grenzen“ an die Technische Universität Dortmund ein. Die DINI-Zukunftswerkstatt 2023 setzt sich kritisch und konstruktiv mit KI-basierten und digitalen Unterstützungssystemen auseinander. Im Fokus stehen Anwendungen, deren Ziel es ist, zunehmend heterogene Studierenden- und Lehrendengruppen individualisiert zu unterstützen.

Mehr Informationen unter <https://dini.de/veranstaltungen/workshops/zukunftswerkstatt-2023/>

10. Bildungspartnerkongress / 28.09.23

Am 28. September 2023 findet im Haus der Technik in Essen der 10. Bildungspartnerkongress statt. Das Motto des Kongresses lautet „MitWirkung - Partizipation lernen“ und richtet damit den Blick auf partizipatives Lernen in Bildungspartnerschaften. Es ist Querschnittsaufgabe schulischer und außerschulischer Bildung, das Vertrauen in die Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschaftsform zu stärken. An der Schnittstelle von Land und Kommunen unterstützt Bildungspartner NRW im Auftrag des Landes und der Kommunalen Spitzenverbände seit 2005 die Kooperation von Schulen mit kommunalen Bildungs- und Kultureinrichtungen in NRW. Seitdem findet auch der Kongress alle zwei Jahre statt.

Mehr Informationen unter

https://www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de/Bildungspartner/Die-Bildungspartner/Veranstaltungen/?utm_source=newsletter&utm_medium=email&utm_campaign=vbnw-Newsletter+01+2023

IFLA-Weltkongress 2024 in Dubai – dbv kritisiert Entscheidung

Der IFLA-Weltkongress wird zum ersten Mal im arabischsprachigen Raum stattfinden. Der IFLA-Vorstand hat am 19. Juni 2023 die Austragung des 89. [IFLA-Weltkongresses 2024 in Dubai](#) in den Vereinigten Arabischen Emiraten bekanntgegeben. Der IFLA World Library and Information Congress (WLIC) 2024 wird vom [19. bis 23. August 2024](#) in der Hauptstadt des Emirats Dubai abgehalten.

Der Deutsche Bibliotheksverband kritisiert die Vergabe nach Dubai. „Mit der Entscheidung für Dubai schließt die IFLA sehr viele Bibliothekar*innen von einer Teilnahme aus, die sich in den Vereinigten Arabischen Emiraten nicht angemessen sicher und frei bewegen und verhalten können. Um des Anspruchs der globalen Repräsentanz willen nimmt die IFLA in Kauf, dass wesentliche Teile unserer Gemeinschaft regelrecht ausgegrenzt werden. Diese Gewichtung ist aus unserer Sicht falsch.“

Mehr Informationen unter <https://www.ifla.org/news/dubai-statement-from-president-and-president-elect/> und <https://t1p.de/t2erd>

V. Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/vermisches-hinweise-tipps-informationen/>

TikTok schreibt Buchpreis in Großbritannien und Irland aus

Wegen der großen Resonanz für den Hashtag BookTok hat TikTok einen eigenen Buchpreis ausgeschrieben. Er wird in Großbritannien und Irland in neun Kategorien vergeben. Die Longlist für den TikTok Book Award wurde auf Grundlage der eigenen Daten und Verlagsdaten zusammengestellt, die aktuell von einer Jury begutachtet wird. Die finalen Gewinner des TikTok Book Awards bestimmen dann im Juli die TikTok-Nutzer:innen aus Großbritannien und Irland.

Mehr Informationen unter <https://www.boersenblatt.net/news/preise-und-auszeichnungen/tiktok-book-award-ausgeschrieben-287955>

Team der Hochschule Hannover erhält TIP Award 2023

Der von b.i.t.online, Schweitzer Fachinformationen und der KIBA ausgelobte Preis ging in diesem Jahr an das Team unter der Leitung von Prof. Dr. Ina Blümel im Studiengang Informationsmanagement an der Hochschule Hannover für das Projekt „Open Data und Erinnerungskultur“.

In Zusammenarbeit mit Historiker:innen und Bürger(wissenschaftler):innen sowie der Technischen Informationsbibliothek Hannover (TIB) hat das Projektteam frei verfügbare Informationen zu Orten und Akteuren des Nationalsozialismus in Niedersachsen aufbereitet und mittels der freien Datenbank Wikidata in Kontext zu bereits bestehenden Materialien gesetzt. Zusätzlich gibt es eine Dokumentation sowie Tutorials zum erleichterten Zugang zu den Daten und zur Ergänzung der Daten für GLAM-Akteure, Wissenschaftler:innen, Studierende, Schüler:innen und Bürger:innen.

Mehr Informationen unter <https://b-i-t-online.de/neues/8031>

Die Top 10 der Herausforderungen für Bibliotheken

Cornelia Vonhof und Tobias Seidl, beide Professor/-innen an der HdM Stuttgart, haben im Forschungsprojekt „Trendreport Bibliotheken in Deutschland“ untersucht, welchen Herausforderungen sich Mitarbeitende in Bibliotheken in Deutschland gegenübersehen.

Dazu haben sie zunächst im November 2021 zufällig ausgewählte Bibliotheksleitungen aus Öffentlichen und Wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland mit einem qualitativen Fragebogen dazu befragt, welche Herausforderungen sie für die kommenden ein bis zwei Jahre für ihre Bibliotheken sehen.

Die rund 170 Herausforderungen, die in der ersten Befragungsrunde als Freitexte benannt wurden, konnten vom Forschungsteam zu 31 zentralen Herausforderungen in acht Themenclustern verdichtet werden. Diese Herausforderungen waren die Grundlage für eine Fachinformationen Juni 2023

zweite Befragung im Frühsommer 2022, zu der alle Bibliotheken im deutschsprachigen Raum eingeladen waren. Die Ergebnisse haben sie in einem Artikel für die BUB zusammengefasst: <https://www.b-u-b.de/detail/projekt-trendreport>

Stipendiatinnen aus Euskirchen und Frankfurt für Aufenthalt in Tschechien ausgewählt

Miriam Akan aus der Stadtbibliothek Frankfurt am Main und Carmela Rizzuto von der Stadtbibliothek Euskirchen wurden als Stipendiatinnen des Programms „Librarian in Residence“ (LiR) ausgewählt, das BI-International jährlich ausschreibt. Beide werden sich im Laufe des Jahres während eines intensiven Fachaufenthalts in Tschechien mit dem Thema Medienkompetenz in und für Bibliotheken genauer auseinandersetzen und über Besuche, Austausch und Kontakte untersuchen, wie unsere Nachbarn das Thema angehen. in Bibliotheken im Partnerland Tschechien begrüßt. Mehr zum Programm unter <https://bi-international.de/librarian-in-residence-lir-2023/>

Preis „Zukunftsgestalter in Bibliotheken 2023“ geht nach Stuttgart und Reutlingen

Im Rahmen der [111. BiblioCon](#) in Hannover wurden am 25. Mai die Gewinner des Preises „Zukunftsgestalter in Bibliotheken 2023“ ausgezeichnet. Gewonnen haben zum einen Tanja Schleyerbach, Axel Blase, Barbara Glaser und Katja Schultz-Nisi von der Bibliothek Reutlingen mit ihrem Projekt „Gemeinsam InTakt – mit Veeh-Harfen die Welt der Musik entdecken“. Das Projekt fördert die Inklusion und Teilhabe durch Musikprojekte mit Veeh-Harfen und öffnet die Bibliothek als sozialen Dritten Ort

Außerdem wurden Stefanie Schilling, Lea Woog und Peter Marus von der Stadtbibliothek Stuttgart und der Mobilen Jugendarbeit Stuttgart für ihr Streetwork-Projekt „Mobile Jugendarbeit im Europaviertel“ ausgezeichnet.

Mehr Informationen unter <https://www.b-i-t-online.de/neues/8029>

VI. Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/kinder-und-jugendliche-schule/>

Schülerinnen und Schüler fordern bessere digitale Bildungsmedien

Eine Umfrage unter 504 Schülerinnen und Schülern in Deutschland zwischen 14 und 19 Jahren im Auftrag des Digitalverbands Bitkom hat ergeben, dass die Mehrheit mit dem Angebot an digitalen Bildungsmedien in ihrem Schulalltag unzufrieden ist. So sagen zwei Drittel (68 Prozent), dass die technische Ausstattung für die Nutzung digitaler Bildungsmedien an ihrer Schule verbessert werden müsse. 62 Prozent kritisieren, dass die zur Verfügung stehenden Programme und Anwendungen veraltet seien. 61 Prozent geben an, dass die Auswahl an digitalen Bildungsmedien zu gering sei. Und 42 Prozent sind der Meinung, dass die Lehrkräfte Lern-Apps und Co. im Unterricht nicht sinnvoll einsetzen können.

Mehr Informationen unter <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Schuelerinnen-Schueler-fordern-bessere-digitale-Bildungsmedien>

VII. Rund um Internet und Technik

Weitere Informationen finden Sie in unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/rund-um-internet-und-technik/>

Datenschutz-Checkliste zu neuer Google Analytics Version

Am 1. Juli stellt Google seinen Dienst Google Analytics dauerhaft auf die neue Version „Google Analytics 4“ um. Damit gehen nicht nur technische, sondern auch rechtliche Veränderungen einher. Dr. Karsten Schwenke erklärt in seinem Beitrag „[Google Analytics 4: Ihre Datenschutz-Checkliste für die Umstellung am 1. Juli 2023](#)“, ob man Google Analytics 4 datenschutzkonform nutzen kann und wie man die rechtlichen Stolperfallen vermeiden und sein Datenschutzrisiko mindern kann.

VIII. Recht

Weitere Informationen finden Sie in unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/recht>

Entscheidung OVG: Öffentliche Bibliotheken in NRW dürfen öffnen

Das Oberverwaltungsgericht (OVG) in Münster hat die Sonntags- und Feiertagsöffnung von Bibliotheken in NRW gestattet. Damit hatte die Klage der Gewerkschaft Verdi gegen das sogenannte Bibliotheksstärkungsgesetz aus dem Jahr 2019 keinen Erfolg. Das OVG begründete in einer Pressemitteilung seine Entscheidung damit, dass im Gesetzgebungsverfahren mit Ausnahme von Verdi alle befragten Sachverständigen einhellig der Meinung gewesen seien, dass gerade die Sonn- und Feiertagsöffnungen der öffentlichen Bibliotheken einen erheblichen Besucherstrom aus verschiedensten gesellschaftlichen Gruppen anzögen. Dabei waren auch Erfahrungen mit sonntags geöffneten Bibliotheken ausgewertet worden. Eine Revision vom Bundesverwaltungsgericht ließen die Richter zu.

Mehr Informationen unter <https://rp-online.de/nrw/landespolitik/urteil-in-muenster-bibliotheken-duerfen-sonntags-oeffnen-aid-91440471>

Impressum:

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 48.08

Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Am Bonnehof 35

40474 Düsseldorf

E-Mail: dez48.bibl@brd.nrw.de

Homepage: <http://tinyurl.com/dez48-duesseldorf>

Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Fachstelle.Oeffentliche.Bibliotheken.NRW>